



Volle Kontrolle über Produktionsanlagen und Industrieautomatisierung

Mehr Datenkonsistenz und -sicherheit
mit Backups und Versionierung

WIE KÖNNEN INDUSTRIE- UNTERNEHMEN LANGE AUSFALLZEITEN BEKÄMPFEN?

Wer heute mit langen Ausfallzeiten in der Produktion kämpfen muss, hat im Rennen um neue Geschäftschancen längst verloren. Jedes Unternehmen, das bei der **automatisierten Industrieproduktion** keinen vollständigen Überblick über die Programmversionen seiner Geräte hat, riskiert nicht nur Geschäftskontinuität, sondern verbaut sich Kapazitäten für Innovation und Optimierung.

WAS INDUSTRIEUNTERNEHMEN DESHALB BRAUCHEN?

Einen starken Partner, der mit **Versionierungs- und Backup-Lösungen die automatisierte Produktion** sicher am Laufen hält. Mit AUVESY-MDT haben Sie diesen Partner, ganz im Sinne unseres Selbstverständnisses „We secure the world's automation“ an Ihrer Seite.

WIE DAS FUNKTIONIERT?

Mit der Softwarelösung octoplant gelingt eine herstellerunabhängige Integration unterschiedlicher Automatisierungstechnologien – von PLC über HMI, CNC und SCADA-Systeme bis hin zu Robotern. Sie **ermöglicht Nachvollziehbarkeit von Änderungen**, die Einhaltung von Compliance, ebenso wie die Transparenz von Sicherheitslücken.

So erhalten Industrieunternehmen einen umfassenden Überblick über alle Backups der Automatisierung und den aktuellen Status der Anlage. Managementteams verfügen dadurch über eine bessere Entscheidungsgrundlage, um die **Zuverlässigkeit der Produktionsanlagen** zu steigern, Produktionsausfälle zu vermeiden, oder zumindest zu minimieren, sowie die Effizienz der Fertigung und die Cybersicherheit deutlich zu erhöhen.

Hi! It's me
YOUR
PRODUCTION
PRO



HERAUSFORDERUNG DATENMANAGEMENT

Komplexe Industrieanlagen vollumfänglich beherrschen

Kaum eine industrielle Produktionsanlage – unabhängig von Branche, Unternehmensgröße oder Aufgabenstellung – kommt heute mehr ohne ein komplexes IT-Setup und eine ständig wachsende **Menge an Produktionsverlaufsdaten** aus.

Doch während regelmäßige Backups und redundante Datenhaltung in der klassischen Business-IT zum Standard gehören, ist dies in vielen Feldern der Industrieproduktion und der Operational Technology (OT) noch alles andere als selbstverständlich.

Die wachsende Herausforderung in der Industrie trägt der steigenden Komplexität von Industrieanlagen Rechnung. Betriebsleiter:innen und Instandhalter:innen treffen heute auf eine stetig steigende Zahl von SCADA-Systemen, SPS, Sensoren und Feldgeräten.

Hinzu kommt eine Vielzahl von Maschinen, Robotern, deren Antrieben und Industrie-PCs, über die Parameter und Voreinstellungen einer Anlage gesteuert werden. All das findet in über viele Jahre **gewachsenen Anlagen** statt, die oft nur teilweise digitalisiert, also teilvernetzt sind. Je nach Branche und Industrieanforderung finden zudem mehr oder weniger **regelmäßige Umrüstungen** statt.

Der fortschreitende Grad an **Automatisierung und Digitalisierung** sorgt im Rahmen der Industrial-IoT-Bemühungen für eine ex-

ponentiell wachsende Zahl von Datenpunkten und Messdaten, erfordert aber auch, dass diese Datenströme aufbereitet, verwaltet und nutzbar gemacht werden. All das stellt Betriebsverantwortliche und Ingenieure vor immer größere Herausforderungen.

Ist dies bei einer im Regelbetrieb laufenden Fabrik bereits schwierig genug, ergeben sich hieraus noch deutlich größere Herausforderungen bei **Anlagenstillstand**. Denn wenn in einem größeren Produktionsumfeld eine Anlage für eine gewisse Zeit ausfällt, geht der Schaden schnell in die Millionen. Immer wichtiger wird deshalb das Themenfeld **IT-Sicherheit**.

Zielten in der Vergangenheit Angriffe durch Malware vor allem auf allgemein bestehende Sicherheitslücken ab, sind gezielte **Cyberattacken** auf bestimmte Unternehmen heute eine ernst zu nehmende Bedrohung. Solche Anlagenausfälle haben in den letzten Jahren für Rekordschäden gesorgt – und bereits jedes zehnte Unternehmen sieht hierdurch seine Existenz bedroht.

Zählt man zu diesen böswilligen Betriebsstörungen noch jene hinzu, die durch **technische Fehler, menschliches Versagen** und Fahrlässigkeit entstehen, wird die ganze Tragweite des potenziellen Risikos deutlich.



BEANTWORTEN SIE FÜR SICH EINMAL FOLGENDE FRAGEN

WISSEN SIE jederzeit, wo Programme und Konfigurationsdaten Ihrer Anlage abgelegt und wie aktuell diese sind?

KÖNNEN SIE auf Basis aufbereiteter Produktionsdaten die nötigen Entscheidungen in vollem Umfang treffen?

WIE GEHEN SIE DAMIT UM, wenn eine (Teil-) Anlage ausfällt oder die Produktion zum Stillstand kommt?

KÖNNEN SIE im Falle eines Ausfalls problemlos und innerhalb kürzester Zeit die Produktion wieder anlaufen lassen und die im Rahmen der Maschinenautomatisierung getroffenen Voreinstellungen wiederherstellen?

KÖNNEN SIE das nur bewerkstelligen, wenn es sich um Störungen ohne Fremdeinwirkung handelt, oder wären Sie dazu auch bei einem Angriff von Cyberkriminellen in der Lage?

Die Softwarelösung | AUVESY-MDT bietet Anlagenmanagement und Backups aus einem Guss

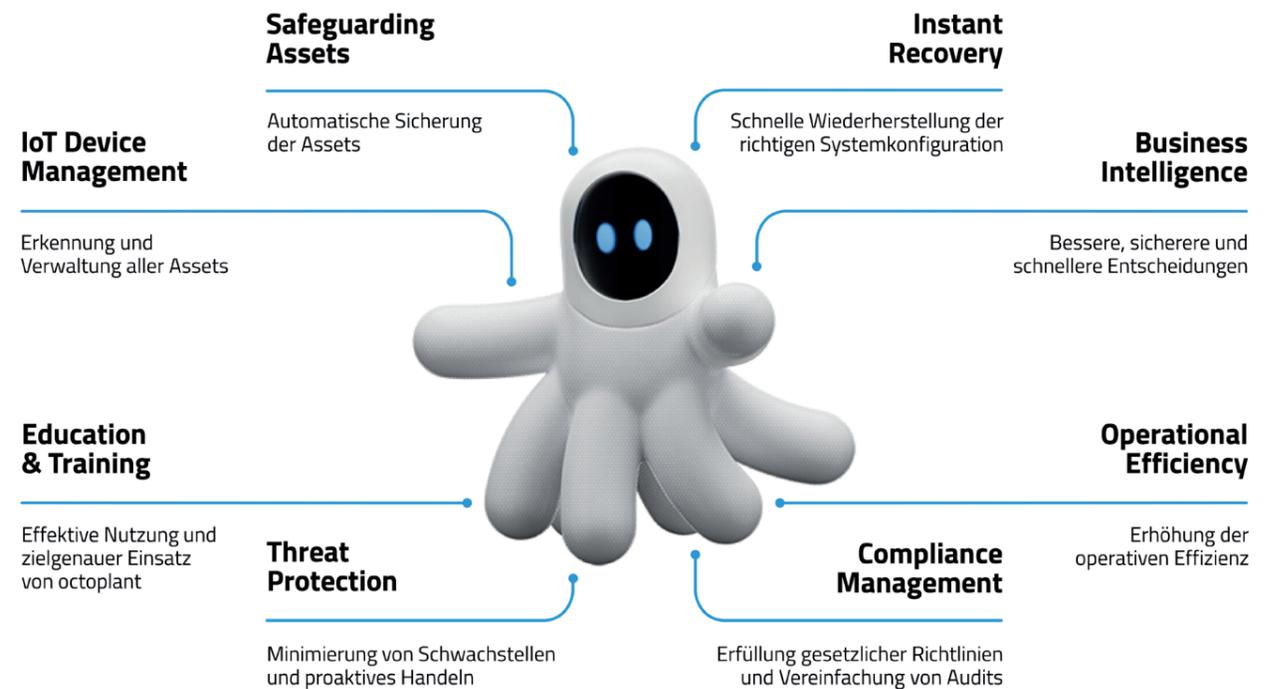
Die neue, modulare Lösung, die alle genannten Ansprüche erfüllt und adäquate Lösungsansätze für die gängigen Herausforderungen im Bereich Anlagenmanagement bereithält, heißt octoplant und kommt von AUVESY-MDT.

Die Plattform erlaubt einen ganzheitlichen Einblick in die Anlage und zeigt Unternehmen

rollenbasiert in Form von Dashboards die Informationen, die sie benötigen – dann, wenn sie sie benötigen.

Die octoplant Plattform besteht aus acht Elementen, die auf verschiedene Industriebedürfnisse zugeschnitten sind und Lösungen zur Vermeidung von Stillständen bietet.

octoplant zentralisiert das komplette Management der Gesamtanlage in einem System – mit folgenden Ausprägungen:



Die octoplant Plattform – zugeschnitten auf die verschiedensten Industriebedürfnisse.



Erkennung und Verwaltung aller Assets

1. IoT Device Management

octoplant ist im Rahmen seines IoT-Device-Managements in der Lage, alle gängigen Produktions- und IoT-Devices anzubinden und die Programme und Konfigurationsdaten in einer zentralen Datenmanagementplattform standardisiert zu verwalten. Dabei stellt die Lösung das transparente Management der komplexen Informationen sicher – herstellerunabhängig und lösungsneutral über alle gängigen Industriestandards hinweg. Eine vollständige Änderungshistorie gibt Aufschluss, **wer wann wo und warum welche Änderungen vorgenommen hat.**



Automatische Sicherung der Assets

2. Safeguarding Assets

Durch das Backup der Anlagen können Anwender nachts beruhigt schlafen, denn octoplant schützt die automatisierte Produktion und stellt sicher, dass immer die korrekte und freigegebene Version läuft. Dank der Versionsverwaltung haben Anlagenbetreiber branchenübergreifend stets Zugriff auf das aktuelle Setup und sehen bei Bedarf sämtliche Änderungen. Die Backups werden automatisiert erstellt – das spart Arbeit und Zeit, reduziert Fehler und sichert ein zuverlässiges **Datenabbild der gesamten Produktionsumgebung.**



Schnelle Wiederherstellung der richtigen Systemkonfiguration

3. Instant Recovery

Instant Recovery stellt die hundertprozentige Verfügbarkeit sämtlicher notwendiger Programme und Daten sowie die im Rahmen der Maschinenautomatisierung getroffenen Voreinstellungen in der optimalen Qualität sicher und erlaubt jederzeit die **Wiederherstellung der Produktionsfähigkeit.** Im Notfall ermöglicht octoplant das Zurücksetzen der Produktionsanlagen innerhalb kurzer Zeit auf den Stand einer gewünschten früher funktionsfähigen Version – die Suche nach dem richtigen Versionsstand entfällt.



Bessere, sicherere und schnellere Entscheidungen

4. Business Intelligence

octoplant konsolidiert die Daten komplexer, fragmentierter Produktions-Devices in einer einfach zu bedienenden Datenmanagementplattform. Es macht diese Daten auswertbar und garantiert damit bessere, sicherere und **schnellere Entscheidungsfindungsprozesse.** Darüber hinaus können Daten jederzeit exportiert und von Drittanbieter-Systemen importiert werden. All das ermöglicht **wertvolle Insights**, erlaubt einen Vergleich verschiedener Standorte, Produktionslinien oder Anlagen und kann aus historischen Daten Ableitungen für die Zukunft ermöglichen.



Erhöhung der operativen Effizienz

5. Operational Efficiency

octoplant ermöglicht es Unternehmen, die Gesamtanlageneffektivität (Overall Equipment Effectiveness – OEE) zu erhöhen, indem Informationen aus der Feld-, Steuerungs- und Prozessleitebene digital mit der Managementebene verbunden werden. octoplant passt sich hierbei bestehenden Workflows an und ermöglicht durch einen Vergleich verschiedener Server Aufschluss darüber, wie effizient Komponenten genutzt werden und wie hoch deren Änderungsgrad ist. Einführung von Best Practices bei Assets und Konfigurationen sorgen für eine **höhere Standardisierung** und letztendlich eine **höhere Effizienz.**



Erfüllung gesetzlicher Richtlinien und Vereinfachung von Audits

6. Compliance Management

Die Technologielösung von octoplant unterstützt eine integrierte Dokumentation sowie regulatorische Workflows wie z.B. einen Freigabeprozess/das Vieraugenprinzip. Diese Funktionen stellen ein zuverlässiges und **lückenloses Compliance Management** sicher, in dem Risiken reduziert werden – im Interesse eines regelkonformen, nachverfolgbaren und auditierbaren Produktionsablaufs. So erhalten Anwender auch Unterstützung bei der **Einhaltung der gesetzlichen Normen** wie z. B. des IT-Sicherheitsgesetzes für KRITIS-Betriebe.

7. Threat Protection

Durch proaktive Schwachstellen-, Änderungs- und Risikoerkennung schützt octoplant als Teil der ganzheitlichen Sicherheitsarchitektur Produktionsabläufe vor Angriffen und **vermeidet Schäden und Produktionsausfälle.** Dabei erfolgt die Aufschlüsselung des automatisch zugewiesenen und regelmäßig aktualisierten Asset-Risiko-Scores für jedes Asset im Inventar. Durch Schwachstellen-, Änderungs- und Risikoerkennung lassen sich Schäden präventiv verhindern oder in ihren Auswirkungen reduzieren und **Stillstand-zeiten verkürzen.**



Minimierung von Schwachstellen und proaktives Handeln

8. Education & Training

Unternehmen können individuelles produktionsspezifisches Wissen konservieren und an Mitarbeiter im Rahmen eines **effektiven Wissens-transfers** weitergeben. Die umfassende E-Learning-Plattform ermöglicht es Mitarbeiter:innen sich jederzeit kontinuierlich auch eigenständig rund um octoplant weiterzubilden. Durch Best Practices in Form von Videos und Webcasts können Job-Skills aller Beteiligten verbessert werden – das sorgt für ein **schnelles Onboarding** bei neuen Anlagen oder Produktionsstraßen.



Effektive Nutzung und zielgenauer Einsatz von octoplant



Benefits für Ihre Anlage | So profitieren Unternehmen von digitalem Anlagenmanagement und Produktionsdokumentation

Bei der Entwicklung und im Rahmen des Relaunchs der Anlagenmanagementplattform von AUVESY-MDT hat der Marktführer für Versionierungs- und Change-Management-Software sich an den Erfahrungen seiner rund 3.000 global verteilten Kunden orientiert.

Die Anwendungen von octoplant kommen insgesamt mit mehr als 10 Millionen Devices zum Einsatz. **Oberstes Ziel war und ist es, Produktionsbetrieben die dringlichsten Herausforderungen im Hinblick auf Anlagenmanagement, Backup und Versionierung sowie Prozessdokumentation abzunehmen.** Das Unternehmen hat dies modern und praxisgerecht gelöst.

Zentrales und transparentes Datenmanagement für einen 360-Grad-Blick auf die Anlage

octoplant unterstützt ein vollständig integriertes IoT-Ökosystem und bietet einen 360-Grad-Blick auf die gesamte Industrieanlage – transparent, herstellerunabhängig und lösungsneutral über alle gängigen Industriestandards hinweg.

Die Anlagenmanagementlösung ist mit einem breiten Spektrum an Automatisierungsgeräten kompatibel und bietet eine im Wettbewerbsvergleich unübertroffene Zahl an unterstützten Geräten innerhalb der Anlage.

Viele vergleichbare Lösungen erfassen nur einzelne Maschinen oder Teilaspekte einer Anlage, etwa SPS, SCADA und HMI oder die Programmierung der Robotik. In anderen Fällen werden nur Anlagenteile eines bestimmten Herstellers, Bussystems oder Standards ausgewertet – auch das ist ein Hindernis, wenn es um eine schnelle Fehlersuche geht. Die Produkte von AUVESY-MDT verfügen über die im Marktvergleich größte Kompatibilitätsbasis – herstellerübergreifend und geräteübergreifend. Überzeugen Sie sich gerne mit Hilfe unserer Datenbank, dass auch die Devices Ihrer Anlage unterstützt werden. Wichtig ist auch, dass die Softwarelösung einerseits die gesamte automatisierte Anlage erfasst, bei dieser ganzheitlichen Erfassung aber trotzdem ganz eng am Gerät arbeitet. octoplant erkennt auch bei identischen Sensoren unterschiedliche Betriebssystem- oder Firmware-Versionen.

So lassen sich Fehler besser eingrenzen, indem die Daten von Sensoren und Feldgeräten direkt und ungefiltert verarbeitet werden. octoplant bietet eine direkte Kommunikation mit nahezu allen IoT-Geräten in der Produktionsumgebung.



„Der Hauptgrund, AUVESY-MDT einzusetzen, war der Wunsch nach einem vollständigen und einheitlichen Überblick über alle Projekte und Versionen in Produktion und Instandhaltung.“

Auch beim globalen Technikereinsatz wollten wir einfach alle Daten der Automatisierung für alle Anwendergruppen in einem einzigen System vereinen. Diese Erwartungen wurden uneingeschränkt erfüllt.“

Jan Petersen
Produktionsingenieur bei
Siemens Energy AS



„Mit B4M – und octoplant als dessen Kern – ist Bosch der digitalen Fabrik einen großen Schritt näher.“

Mit der standardisierten Bereitstellung von Maschinoptimierungen an sämtliche Produktionsstätten weltweit steigern wir die Effizienz signifikant.“

Oliver Müller
Verantwortlicher Senior Manager für den B4M-Service der zentralen IT-Abteilung (Bosch Digital_) bei Bosch

Reduzierung manueller Instandhaltung durch konzernweite IT-/OT-Standards

Das Beispiel Backup4Manufacturing (B4M) macht deutlich, wie konzernweite Standards manuelle Aufwände in der Instandhaltung verringern und zeitgleich mit hohen Sicherheitsanforderungen der IT in Einklang bringen. Bei Bosch werden Produktionsverantwortliche von klassischen IT-Fragen wie Installation und Lizenzmanagement befreit, damit sie sich voll auf die Optimierung von Fertigungsprozessen konzentrieren können.

Bosch benötigte eine zentrale Lösung, die sämtliche Produktionsstandorte weltweit bei der Datensicherung unterstützt. Die IT sollte die Lösung ganzheitlich betreuen von der Infrastruktur und Installation über das Onboarding hin zum Lizenzmanagement. Bisher hatte das Unternehmen bereits lokal in einzelnen Bereichen mit octoplant gearbeitet, jedoch noch keine globale Lösung zum Prozess- und Datenmanagement etabliert. Alle Werke waren selbst dafür verantwortlich, das Produkt einzuführen, optimal einzusetzen, zu installieren und zu warten.

Bosch bündelte die Erfahrungen und Informationen der einzelnen Units vom jahrelangen Einsatz mit octoplant an den unterschiedlichen Standorten und entschied: Es gibt ein Produkt, das von der zentralen IT-Abteilung und ganz Bosch global unterstützt wird - für alle Produktionsstätten weltweit - und das für alle Geschäftsbereiche nutzbar ist. Daraus entstand das Produkt/der Service B4M.

B4M wurde zur Unterstützung des Manufacturing Teams (die Hauptnutzergruppe) entwickelt, damit sich dieses ausschließlich auf die Optimierung von Fertigungsprozessen konzentrieren kann. Aufgrund der hohen Kompatibilität octoplants mit jeglichen Produktionsgeräten, kann B4M in allen Bosch-Werken eingesetzt werden.

Ziel des Ganzen ist die Optimierung der Daten- und Recovery-Prozesse durch Standardisierung. Das Standardisierungslevel beginnt auf Werkebene, wo erste Erfahrungen gesammelt werden. Danach erfolgt die Standardisierung auf Ebene der Business Units und zuletzt auf Ebene der zentralen Abteilungen wie der zentralen IT-Abteilung BD (Bosch Digital).

Übersichtlicher Vergleich | sofort sehen, ob und welche Änderungen in der Produktion vorgenommen wurden

octoplant vergleicht Job Ergebnisse (aktiver Projektstand und frühere Versionen) grafisch und deckt auf einen Blick auf, wer, welche Änderungen vorgenommen hat.

octoplant übernimmt die zyklische Überprüfung, ob der aktive Projektstand auf dem Device (z. B. Siemens S7-Steuerung) der letzten gültigen Projektversion entspricht. Auf diese Weise kann sichergestellt werden, dass jederzeit ein gültiges Backup bereitgehalten wird.

Automatisch generierte Notifications über Unterschiede vom aktiven zum vorherigen Projektstand der Steuerung ermöglichen Anwender:innen ein frühzeitiges Erkennen von falschen oder unautorisierten Änderungen.

Mit dem octoplant **SmartCompare** lassen sich die detektierten Unterschiede detailliert darstellen und unterschiedliche Versionen grafisch und tabellarisch miteinander vergleichen.

SmartCompare – Änderungs-erkennung auf einen Blick

octoplant ermöglicht **den einfachen Vergleich unterschiedlicher Versionen** und Stände mit Hilfe einer übersichtlichen Änderungserkennung und -analyse:

- ALS TABELLE
- IN TEXTFORM
- IN GRAFISCHER FORM

Detaillierte grafische Informationen über Änderungen

AFTER BEFORE



„Mit AUVESY-MDT erhalten wir einen ganz aktuellen Überblick über die Produktionsanlagen. Die Software macht unsere Arbeit einfacher, spart Zeit und gibt uns eine lückenlose Sicherheit, welche Änderungen durchgeführt wurden.“

Mehr Qualität geht nicht!“

Hassan El Haddad
von MAS Automation arbeitet als technischer Automatisierungsspezialist bei HTD, Tata Steel Europe

Backup-Automatisierung für Reduzierung von Stillstandzeiten und schnelles Disaster Recovery

Wenn es zum Ausfall von Anlageteilen oder gar einer ganzen Anlage kommt, muss ein Backup ein schnelles Disaster Recovery sicherstellen und umgehend dafür sorgen, dass die Anlage ihren Produktivbetrieb wiederherstellen kann. AUVESY-MDT ermöglicht das Zurücksetzen anhand eines früheren Backups auf Knopfdruck und stellt so sicher, dass die Produktion innerhalb von Minuten wieder läuft. Denn jede Stunde Ausfall kostet das Unternehmen Geld und gefährdet Lieferketten.

Die Übersichtlichkeit einer Backup-Lösung hat Einfluss darauf, ob die Funktion einer Anlage im Ernstfall treffsicher und schnell wiederhergestellt werden kann. Einen wichtigen Beitrag speziell bei der Fehlersuche und -dokumentation stellt die Versionierung dar, also das konsistente Protokollieren von Änderungen. Auch dies erfolgt voll automatisiert, sodass nur noch ein Änderungsgrund beim Erzeugen einer manuellen Version eingetragen wird. Durchschnittlich 3–4 Stunden pro Woche kostet es Instandhalter:innen, die richtigen Versionsstände ausfindig zu machen. octoplant erstellt automatisierte Backups der relevanten Programmdateien und vergleicht diese miteinander.

AUVESY-MDT zeigt jederzeit den aktuellen und korrekten Status und bietet dank tabellarischer oder grafischer Aufbereitung ein Maximum an Übersichtlichkeit. So lässt sich schnell erkennen, welche Veränderungen und vermeintlichen Optimierungen stattgefunden haben und warum diese vorgenommen wurden. Wichtig für eine Reduzierung von Stillstandzeiten und ein schnelles Disaster Recovery ist auch, möglichst nicht nur den letzten Stand wiederherstellen zu können, sondern auch frühere Anlagenstände – etwa wenn nach einer Störung der letzte Zeitpunkt ermittelt wird, zu dem die Anlage noch reibungslos gearbeitet hat.

Ein so gewonnenes Anlagenbackup von AUVESY-MDT bringt ein Maximum an Anlagenverfügbarkeit und Zeitersparnis, wenn man, ähnlich wie man dies vom klassischen Notebook-Backup kennt, mit wenigen Klicks einen Status wiederherstellen kann. Wohlgedenkt nicht von einem einzelnen Automatisierungsgerät oder einer einzelnen Maschine, sondern von der gesamten komplexen Anlage, egal ob diese aus einigen hundert oder mehreren tausend Geräten und Sensoren sowie Hard- und Softwareelementen besteht.



„Dass die Backups nicht nur gespeichert, sondern auch miteinander verglichen werden können, hilft uns bei Audits ganz enorm.“

Die Software von AUVESY-MDT ist gesetzt – alle neuen Projekte werden standardmäßig angelegt.

Es gibt keinen Grund, warum wir je wieder auf das System verzichten sollten.“

Gilles Gaeng
Technischer Leiter Instandhaltung & IT bei thyssenkrupp Automotive Systems

Auditierung und Dokumentation – Pflicht in vielen Branchen

Einen je nach Branche unterschiedlichen Stellenwert erfüllt die eindeutige und unveränderliche Dokumentation von Produktionen – besonders wichtig etwa bei prozesstechnischen Produktionen wie in den Bereichen Chemie, Pharma oder Lebensmittel. Insbesondere Unternehmen, deren kritische Infrastrukturen der KRITIS-Verordnung der deutschen Bundesregierung oder der neuen NIS-Direktive 2.0 der EU unterliegen, dürften sich der besonders strengen Dokumentationsverpflichtungen bewusst sein. Und gerade wenn im Rahmen von Produktions-Audits und Haftungsfragen auch gegenüber Aufsichtsbehörden oder Versicherungen Einstellungen und Veränderungen nachgewiesen werden müssen, ist Datentransparenz in der Aufbereitung ein Muss: Wer hat was wann und warum geändert – das ist eine Frage, die, insbesondere wenn es zu Unregelmäßigkeiten oder gar Unfällen kommt, zeitnah geklärt und zweifelsfrei mit Belegen gestützt werden muss.

AUVESY-MDT trägt mit Hilfe von Audit-Trail-Reports und nachvollziehbaren Ursache-Wirkungs-Zusammenhängen zu mehr Rechtssicherheit bei – zumal diese auf der Basis der aktuellen IT-Gesetzgebung in vielen Fällen gesetzliche Voraussetzung sind und im Schadensfall auch die Beweisführung gegenüber Dritten erleichtern. Bei der Zertifizierung, die international unterschiedlich strikten Regeln unterliegt, lassen sich so Haftungsrisiken reduzieren. Sprechen Sie mit unseren Branchenexperten und lassen Sie sich individuell aufzeigen, wie Ihre spezifischen Anforderungen optimal berücksichtigt werden können.

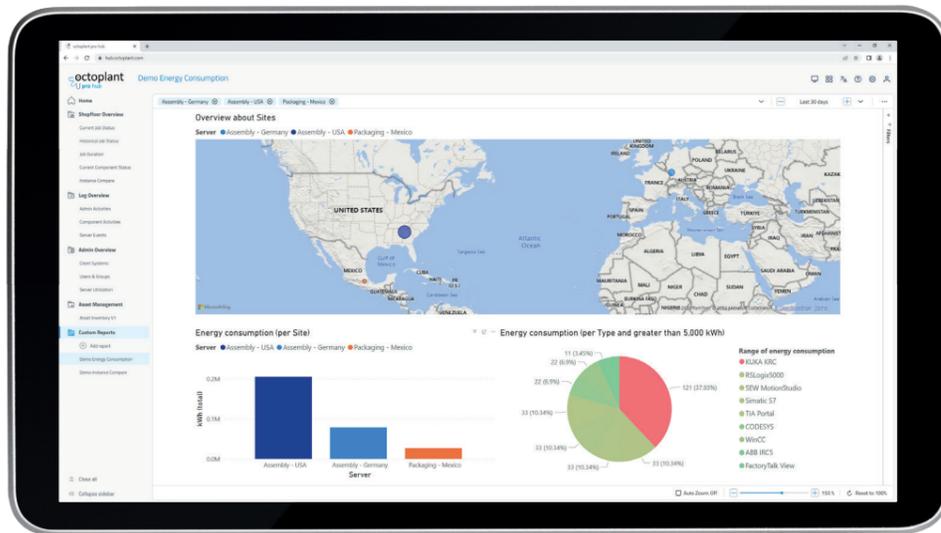
Individualisierbares Reporting über alle Assets und Standorte hinweg

Die Investition in eine moderne Datenmanagement-plattform für Industrieunternehmen ist nicht nur ein Mittel zum Zweck, sondern soll vielmehr auch einen ökonomischen Uplift und eine steigende Anlagen-effizienz generieren. Denn wichtiger als die reine Menge an Daten ist, diese auch zu beherrschen und einen Mehrwert daraus zu generieren.

octoplant pro hub stellt Unternehmen für ihre relevanten KPIs die optimalen Auswertungen zur Verfügung und erlaubt so ein regelmäßiges Monitoring produktionsrelevanter Zahlen und ein individualisierbares Reporting je nach benötigter Anforderung.

Die BI-Anwendung von octoplant muss als Software as a Service (SaaS) nicht hardwareseitig installiert werden. Gleichzeitig entspricht die SaaS-Lösung allen Sicherheitsanforderungen, da weder Programm-daten noch Projektdaten, sondern nur Meta-Daten in der Cloud liegen.

Mit octoplant pro hub lassen sich Daten mehrerer octoplant-Server miteinander verbinden und auswerten. Mit dem Vergleich von Mustern und Abweichungen unterschiedlicher Instanzen steht Anwendern eine leistungsfähige Lösung für die Erfüllung der Berichtsanforderungen auch bei mehreren, unabhängig voneinander arbeitenden Produktionsstätten zur Verfügung. Außerdem lassen sich Dritt-anbieterdaten importieren und mit den Daten aus octoplant verknüpfen und visualisiert. Der Vorteil: Die Verantwortlichen treffen fundiertere Entscheidungen, die sowohl zu Qualitätsverbesserungen führen als auch bisher ungenutzte Effizienzpotenziale aufzeigen.



Alle relevanten Daten der Automatisierungstechnik sind in octoplant vereint und in intelligenten Dashboards auf einen Blick aufbereitet.

octoplant – zugeschnitten auf die speziellen Industriebedürfnisse und individuelle Anforderungen

AUVESY-MDT kann auch Ihr Garant für zuverlässiges Anlagenmanagement und übersichtliches IoT Device Management sein – mit verlässlichen Backups, die sich im Notfall schnell und sicher wiederherstellen lassen. Operational und Organizational Efficiency und ein Uplift Ihrer Business Intelligence – für all das steht AUVESY-MDT. Und all das lässt sich schnell und einfach implementieren, denn Produktionsbetriebe können mit der Vernetzung und dem Einsatz der Software-plattform an einzelnen Standorten klein anfangen. Im Laufe der Zeit lassen sich die Lösungen danach weltweit auf andere Werke übertragen und skalieren. Sprechen Sie mit uns und lernen Sie jetzt die Lösungen von AUVESY-MDT kennen.

Erfahren Sie, wie eine Backup-Automatisierung Ihrer Geräte und Anlagen für mehr Sicherheit sorgt und warum die Versionierung und Protokollierung

von Änderungen für den zügigen Überblick im Notfall und eine reibungslose Wiederherstellung so wichtig ist.

AUVESY-MDT octoplant wird über ein Subscription-Modell angeboten. Unternehmen reduzieren dadurch ihre Anschaffungskosten und erhalten ein Maximum an Flexibilität. Sie entscheiden individuell, welche Teile des modularen Systems Sie in Zukunft nutzen wollen, und erhalten jeweils die zur eigenen Anlage passenden Funktionalitäten.

Das erlaubt es Unternehmen, einfach zu skalieren und im Rahmen der Digitalisierung im eigenen Tempo, gemeinsam mit AUVESY-MDT, zu wachsen.

Sprechen Sie mit uns und lassen Sie uns gemeinsam herausfinden, von welchem Paket Ihre Produktion am meisten profitiert: Core, Plus oder Premium.

	Core	Plus	Premium
IoT Device Management			
Safeguarding Assets			
Instant Recovery			
Business Intelligence			
Operational Efficiency			
Compliance Management			
Threat Protection			
Education & Training			

Mehr erfahren | AUVESY-MDT kann auch in Ihrem Unternehmen ein Garant für zuverlässige Produktion sein

Unterm Strich verringern die intelligenten Lösungen von AUVESY-MDT den manuellen Aufwand im Anlagenmanagement und sorgen so für mehr Sicherheit und optimale Zuverlässigkeit der Produktion – und damit nicht zuletzt für eine optimale und gleichbleibende Qualität der Produkte. Mehr als 2.800 Unternehmen und Konzerne aus zahlreichen Branchen vertrauen AUVESY-MDT schon heute die Überwachung von insgesamt mehr als 10 Millionen Komponenten an.

Der Erfolg gibt AUVESY-MDT recht: Im Rahmen einer Kundenbefragung wurde analysiert, wie Kunden die Softwarelösungen einsetzen und wie sie diese bewerten.

Demnach würden 96 Prozent der Kunden AUVESY-MDT weiterempfehlen, 84 Prozent der Kunden stimmen der Aussage zu, dass sie dank AUVESY-MDT Zeit sparen, und für 73 Prozent der Kunden ist die Verfügbarkeit der Daten/Dokumentation der größte Vorteil, der sich aus dem Einsatz von AUVESY-MDT ergibt.

Kurzum: Drei Viertel der Kunden wollen auf die Lösungen von AUVESY-MDT nicht mehr verzichten. Dass das Thema Sicherheit einen immer größeren Stellenwert einnimmt, zeigt sich auch hier: Immerhin 6 von 10 Kunden erklären, dass für sie das Plus an Sicherheit, das sie durch AUVESY-MDT erhalten, eines der stärksten Argumente für die Software ist.

Was unsere Kunden sagen:

—

96%

... würden AUVESY-MDT weiterempfehlen.

—

84%

... stimmen der Aussage zu, dass sie dank AUVESY-MDT Zeit sparen.

—

73%

... sehen die Verfügbarkeit der Daten und Dokumentation als größten Vorteil von AUVESY-MDT.

—

AUVESY-MDT

AUVESY-MDT ist der weltweite Markt- und Technologieführer für Versionierungs- und Backuplösungen in der industriellen Automatisierung.

Mit seiner Softwareplattform octoplant sichert das Unternehmen die Automatisierung von Produktionsprozessen durch ein starkes End-Point-Management ab, in dem es die Änderungen an Konfigurationen, Programmierungen und Projektständen in der Fertigung konsequent erfasst und überwacht.

So können Stillstandzeiten minimiert, die Effizienz sowie Qualitäts- und Sicherheitsstandards erhöht sowie Kosten und Ressourcen eingespart werden.

Als modulare Lösung, lässt sich octoplant herstellerunabhängig mit unterschiedlichen Automatisierungstechnologien und Geräten verknüpfen.

AUVESY-MDT entstand 2022 aus dem Zusammenschluss der beiden etablierten Marktführer AUVESY GmbH und MDT Software Inc.. Der Hauptsitz ist in Landau in der Pfalz, weitere Standorte befinden sich in den USA und in China. Das Unternehmen arbeitet mit mehr als 100 Partnern auf allen Kontinenten zusammen und betreut über 3.000 Kunden weltweit.

Mehr Informationen unter:
auvesy-mdt.com



OFFICE GERMANY

AUVESY GmbH

Fichtenstraße 38 B
76829 Landau in der Pfalz

+49 6341 6810-300
info@auvesy-mdt.com
www.auvesy-mdt.com



OFFICE USA

AUVESY-MDT

3480 Preston Ridge Road / Suite 450
Alpharetta, GA 30005

+1.678.297.1000
info@auvesy-mdt.com
www.auvesy-mdt.com



OFFICE CHINA

AUVESY Data Management Solutions Co., Ltd.

Jinma Lu 3, Maqun, Qixia District, Nanjing

+86 25 52235097
info@auvesy-mdt.com
www.auvesy-mdt.com

